HANDHARMONIKA - SPIELRING
GROSS-GERAU E.V.

Spielring aktuell

36. Jahrgang *April 2021*

Termine 2021

www.hhs-gross-gerau.de

Inhalt:

S. 3 Hilde Schad wird 80.

***S. 4 Zelten* 24.- 26. August 2018**

S. 5 Edith Urban wird 70.
2018-Die Weihnachtsfeier

S. 6 Konzert für Kinder 2019

***S. 7* Das Probenwochenende des 2. Orchesters**

S. 8 Weihnachtsfeier der Stadtsenioren

S. 9 Vereinsausflug am 31. August 2019 –
Tropfsteinhöhle – Bilderserie – Buchen im Odenwald

S.10 2019 – Die Weihnachtsfeier

S.11 Das Filmkonzert 2020

S.12 Neue Mitglieder/ Ehrungen und Termine

S.13 Vereinsarbeit in der Covid 19 – Pandemie

S.14 Ein paar Gedanken und aufmunternde Worte
Musikwettbewerb der Prälat-Diehl-Schule 2018

S.15 Schnuppertage

S.16 Neue Homepage

Redaktion:
Bernhardt Brand-Hofmeister, Michaela Neufahrt, Dorothee Brand-Hofmeister.
Kontakt: b.hofmeister@vodafone.de (Artikel)

80. Geburtstag Hilde

Zum 80. Geburtstages unseres Ehrenmitgliedes Hilde Schad trafen sich am 07.04.2018 alle Spielerinnen und Spieler des 1. und 2. Orchesters im Spiegelsaal der Stadthalle, um Hildes Geburtstag musikalisch zu unterstreichen und mit ihr zu feiern.
Doch bevor angefangen wurde zu musizieren, hatte jeder Spieler eine Rose, die sie Hilde schenkten. Die erste Spielerin (Franziska Neufahrt) lief mit einer dekorierten Blumenvase ein. Als sie diese dann überreichte, hatte Hilde vor Rührung Tränen in den Augen. Die ersten Worte, die Hilde aussprach waren: „Och mein Gott! Das ist typisch Michaela!“
Auch über die Lieder, die das Orchester spielte freute sie sich riesig.
Bei dem Lied „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ freute sie sich, schüttelte ununterbrochen den Kopf und war erneut sehr gerührt. Als letztes Stück spielte das Misch-Orchester das „Gute Laune Potpourri“, bei dem die Spieler während dem Spielen sangen, schunkelten und aufstanden.
Nach dem Spielen lud Hilde noch zu einem Umtrunk ein.
Zum Abschluss dieses Überraschungs-Auftrittes meinte sie, dass das Orchester neuen Schwung und Stimmung in die Feier brachte.
Alles in allem war es ein sehr gelungener und emotionaler Auftritt.
Herzlichen Glückwunsch, Hilde! (Franziska Neufahrt)

Zelten 24.-26. August 2018

Am Freitagabend rückte der HHS auf dem schon von früheren Zeltfreizeiten bekannten Campingplatz Main-Spessart-Park an. Es wurden direkt die Zelte aufgebaut und eingerichtet. Dann gab es auch schon das erste gemeinsame Abendessen. Der Abend klang noch in gemütlicher Runde aus. So richtig warm war es nicht, weshalb sich die Teilnehmer in Jacken und Decken kuschelten.
Am Samstag ging es gleich nach dem Frühstück los ins Exit Games Würzburg, wo die abenteuerlustigen HHS-Mitglieder mit Helmen und Schutzanzügen ausgestattet wurden, um sich auf die Spuren des verrückten Dr. Mendula zu begeben. Hier waren Einfallsreichtum und gute Zusammenarbeit gefragt, damit das Rätsel um die gruselige Maschine innerhalb einer Stunde gelöst werden konnte. Anschließend stärkten sich die Teilnehmer beim Bäcker, wo man sich auch wunderbar vor dem Regen verstecken konnte.
Erst am Sonntag zeigte sich auch die Sonne noch einmal, sodass sich die Gelegenheit für eine Runde Mölkky bot, wobei alle ihr mehr oder weniger ausgeprägtes Wurfgeschick demonstrieren konnten. Insgesamt hat es mal wieder großen Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste Zelten! (Julia Berke)

70. Geburtstag Edith

Zum 70. Geburtstages am 31.05.2018 von Edith Urban umrahmte musikalisch das 2. Orchester die Feierlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus in Berkach.
Da Michaela als Dirigentin aus persönlichen Gründen kurzfristig verhindert war, sprang unser 1. Vorsitzender als Dirigent ein. Alle Gäste freuten sich sehr über die Lieder, die das Orchester spielte. Auch luden die Walzer zum Tanzen und Schunkeln ein.
Nach dem Spielen lud Edith noch zu einem Umtrunk ein. (Dorothee Brand-Hofmeister)

2018 – Die Weihnachtsfeier

Es ist ein weihnachtlicher Höhepunkt unser traditionelles Gansessen.
Am Donnerstag den 20.12.2018 trafen wir uns ab 18:30 Uhr im Hotel Adler.
Zur Begrüßung gab ein Glas Sekt oder Orangensaft, nach vielen musikalischen Beiträgen fanden auch folgende Ehrungen statt:
Vom Verband wurden geehrt:
Für 5 jährige Jugendleitertätigkeit: Manfred Heidenreich
Für 40 jährige Vorstandstätigkeit: Walter Endner
Vom Verein wurden geehrt:
Für 15jährige Mitgliedschaft: Saskia Gericke und Franziska Neufahrt
Für 25jährige Mitgliedschaft: Hiltrud Landau und Rosel Scherer-Hahn.
Allen geehrten Mitgliedern gratulieren wir recht herzlich und sagen noch einmal Danke für die Treue zum HHS. Anschließend wurden die Weihnachtsgeschenke für die aktiven Mitglieder feierlich überreicht. Es war ein sehr festlicher Abend ☺ (Bernhardt Brand-Hofmeister)

Konzert für Kinder 2019

Unter dem Motto „Begleitet uns auf einer musikalischen Reise zum Planeten Accordia“ hat der Handharmonika-Spielring Groß-Gerau e.V. ein „Jugend-Konzert“ im Jugendzentrum Anne-Frank am Samstag, den 02. Februar 2019 gegeben.
Es war ein buntes musikalisches Programm aus Musical- und Filmmusik. Kleine Leckereien wurden gereicht. Im Anschluss hatten die Besucher die Möglichkeit auch das Akkordeon näher kennenzulernen, es gar sogar selbst einmal auszuprobieren. Das gemeinsame musizieren machte besonders viel Freude im Jugendzentrum Anne-Frank und wir danken auch sehr herzlich für die Räumlichkeiten und den sehr guten Besuch. (Bernhardt Brand-Hofmeister)

Das Probenwochenende des 2. Orchesters vom 16.8.-18.8.2019

„Stimmungsvolle Stunden – Schweißtreibende Stücke – Spaß in Speyer“

Am 16. August 2019 war es wieder so weit, nach und nach trudelten die Spieler des 2. Orchesters in der Jugendherberge ein, die sich dieses Mal in Speyer befand. Leider waren einige Orchesterspieler verhindert, sodass in der dritten Stimme Marc aushalf, Sabrina am Elektronium und Heinz am Bass einsprangen und Christine am Samstag für die Proben extra hergefahren kam. So waren wir aber trotzdem gut besetzt und einem eifrigen Üben stand nichts mehr im Wege. Mit ein wenig Geduld hat dann jeder beim Abendessen doch noch genug vom frischen Brot abbekommen und wir konnten gut gestärkt am Freitagabend mit dem Spielen starten. Obwohl wir bisher in den Donnerstagsproben noch nicht viel Zeit zum Üben der Stücke für das nächste Konzert hatten, klang es gleich sehr vielversprechend und stimmte uns auf den entspannten Teil des Abends ein. Das abwechslungsreiche Angebot an Getränken und an Naschereien, zu dem jeder etwas beigetragen hatte, konnte sich sehen lassen. Ausgehend von zwei Spielfraktionen, versammelten sich im Laufe des Abends alle zum „Blänk“-Spielen. Gute Unterhaltung und die eine oder andere Lachträne waren dabei garantiert. Aber in weiser Voraussicht, dass der nächste Tag sicherlich anstrengend werden würde, kroch jeder nach und nach unter seine Bettdecke. Zum Frühstück trafen wir uns am Samstagmorgen um acht Uhr, bereits um sieben Uhr machte sich allerdings eine Truppe zum Morgenspaziergang auf und erkundete die nähere Umgebung. Abgesehen von der, den Zugang zur Jugendherberge erschwerenden, Baustelle konnte diese Jugendherberge mit ihrer Lage definitiv punkten. Nur durch eine nahezu unbefahrene Bahnstrecke vom Rheinufer getrennt und fußläufig zum Dom bietet sie viele Möglichkeiten für diverse Aktivitäten und liegt zentral sowie zugleich im Grünen. Die weiteren Proben konnten Michaelas, angesichts der zu großen Anzahl bisher kaum geübter Stücke doch recht angespannten, Nerven deutlich entspannen. Beim fleißigen Spielen haben die meisten Stücke nämlich schon eine deutliche Form angenommen und uns zahlreiche Ohrwürmer und sogar Applaus von anderen Jugendherbergsgästen eingebracht. Um fünf Uhr widmeten wir uns am späten Samstagnachmittag dann noch einmal ausgiebig dem schönen Speyer.

Während einer etwa einstündigen Domführung lernten wir viel über die wechselhafte Geschichte dieses imposanten Bauwerks, seine unterschiedlichen Baustile und die in seiner Krypta zur letzten Ruhe Gebetteten. Anschließend hieß es dann wieder hinaus in den Regen, aber gut mit Regenschirmen und wetterfesten Jacken bestückt, hat sich die kleine Stadtführung durchaus gelohnt. Eine sympathische, junge Frau hat uns einen kurzen Einblick in die direkt neben dem Dom gelegene Altstadt gegeben und dabei auch gleich erklärt, woher die Bezeichnung

„Trippeln“ stammt und wieso die Steine, unter anderem in aus dem Mittealter stammenden Brücken, Löcher haben. Absolut sehenswert waren aber auch die aus Holz gebaute Dreifaltigkeitskirche und die Mikwe im Judenhof, zu denen wir exklusiven Zutritt hatten. Zurück am Dom fanden wir uns gegen halb acht in der Domhof Hausbrauerei zum Essen ein und ließen den Abend anschließend im Probenraum noch in gewohnter Manier gemütlich ausklingen. Am Sonntag wurden nach dem Frühstück und dem Räumen der Zimmer, in denen so mancher aufgrund eines ungünstigen Türanschlags das WC vermisst hatte, dann noch einmal alle Stücke durchgespielt. Mit Sicherheit weiß nun jeder, welche Stellen er oder sie zuhause noch einmal intensiver üben muss, aber gemeinsam haben wir doch schon richtig tolle Musik gemacht. Dazu hat auf jeden Fall auch Sabine am Schlagzeug und an den Percussions einen wesentlichen Beitrag geleistet. Beim Abbauen, Aufräumen und Beladen der Autos haben wieder alle mit angepackt und so waren nach dem Mittagessen bald alle bereit, um die Heimfahrt anzutreten. Im Nu war das Wochenende also schon wieder rum. Anstrengend war es sicherlich, aber die vielen schönen Stücke haben auch große Lust auf das nächste Konzert gemacht. Nun können wir hochmotiviert in den Donnerstagsproben weiter an der einen oder anderen Stelle feilen und dann hoffentlich im Februar viele Zuschauer mit den Musical- und Filmhits, die uns dieses tolle Wochenende beschert haben, in unseren Bann ziehen. (Julia Knau)

Senioren-Weihnachtsfeier in der Stadthalle 07.12.2019

In diesem Jahr hatten wir erneut die Ehre, die Senioren-Weihnachtsfeier der Stadt Groß-Gerau mit einem Auftritt zu bereichern.
Mit dem Einüben von bekannten Weihnachtsliedern, von unserer Michaela überarbeitet und klanglich bereichert, hatte sich das zweite Orchester gut vorbereitet.
Die Truppe war zahlreich und pünktlich zur Stelle. Als optische Attraktion hatten wir uns dieses Jahr etwas verkleidet, wozu jeder Spieler eine Nikolaus-Mütze trug.
Nach der Kaffee-Pause im Saal und einer kurzen Anmoderation öffnete sich der große rote Vorhang und unser Orchester ließ es zu Beginn musikalisch mit „Let it snow“ erst einmal schneien. Danach folgten drei Lieder von Glöckchen und Weihnacht, zu welchen uns die Gäste im Saal, unterstützt mit zuvor auf den Tischen verteilten Text-Blättern, mit fröhlichem Gesang begleiteten. Mit einem schwungvollen Vortrag aus der Weihnachtsbäckerei verabschiedeten wir uns von dem Publikum, das uns begeistert applaudierte.

(Iris Strehlow)

Vereinsausflug am 31. August 2019 – Tropfsteinhöhle – Bilderserie – Buchen im Odenwald

2019 – Die Weihnachtsfeier

Unser weihnachtlicher Höhepunkt war das traditionelle Gansessen.
Am Donnerstag den 19.12.2019 trafen wir uns ab 18:30 Uhr im Hotel Adler.
Zur Begrüßung gab es einen kleinen Umtrunk, viele musikalische Beiträge umrahmten folgende Ehrungen:

Vom Verband wurden geehrt:
Für 10jähriges Orchesterspiel: Franziska Neufahrt
Für 10jährige Vorstandstätigkeit: Dorothee Brand-Hofmeister
Für 30jährige Vorstandstätigkeit: Sabine Knau

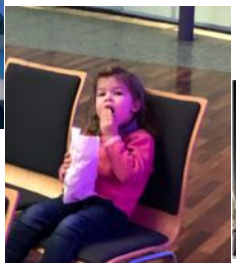
Vom Verein wurden geehrt:
15 Jahre: Edmund Maus
25 Jahre: Dieter Glock und Cornelia Grünewald
40 Jahre: Michaela Neufahrt und Jörg Raftopoulos
60 Jahre: Doris Heß
80 Jahre: Karl Scheld.

Allen geehrten Mitgliedern gratulieren wir recht herzlich und sagen noch einmal Danke für die Treue zum HHS. Anschließend wurden die Weihnachtsgeschenke an die aktiven Mitglieder feierlich überreicht ☺

(Bernhardt Brand-Hofmeister)

Das Filmkonzert 2020

Der Handharmonika-Spielring Groß-Gerau e.V. gab am Samstag, den 08. Februar 2020 ein Filmkonzert. Die Stadthalle wurde auf den großen Besucheransturm vorbereitet. Dankenswerterweise waren auch unsere Vorverkaufsstellen wie Optiker „Die Brille“, Buchhandlung „Calibe“ und Buchhandlung „Frank“ ein guter Indikator dafür.
Ein bunt-gemischtes musikalisches Programm von bekannten Film- und Musicalwerken stand auf den Plan. Aber nein es war nicht nur das, sondern auch der „Popcorn-Duft“ der großen Cinema sollte durch die Luft strömen. Danke Daniel Traiser, kein Problem. Matthias Berke und er waren die Popcornmeister. Kleine Leckereien und Getränke durften auch nicht fehlen, vielen Dank auch an Fam. Grunau.
Das Akkordeon ist und bleibt schon ein junges Instrument, Stücke aus Filmen wie „Game of Thrones“, „Spiel mir das Lied vom Tod“, „Titanic“, „Die Schöne und das Biest“ oder aus Musicals wie „Ich war noch niemals in New York“, „Starlight Express“ uvm. stellt es problemlos authentisch dar. Aber das war noch lange nicht alles, sogar die Bühne wird immer lebendiger - ein Pferd! Was? Nicht zu fassen, dank der beeindruckenden Performance von Frank Oehme bei „Spiel mir das Lied vom Tod“, war er nicht nur als authentischer Cowboy mit Pferd zu erleben, sondern auch als Mundharmonikavirtuose.
Der Abend wird noch lange in Erinnerung blieben, ein echtes Spektakel für Groß und Klein. Ein großer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, an alle Spielerinnen und Spieler, an Michaela Neufahrt und Heinz Leddin, ihr habt uns große Freude bereitet!
Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Konzert! (Bernhardt Brand-Hofmeister)



Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich:

Mathilda Brand-Hofmeister, Ilona Dinklage, Michael Felke, Uta Grammes, Oliver Gruner, Ruqayya Krüger, Aria Unger, Melissa Weigand und Eva Aberle.

Ehrungen 2020 (Coronabedingt - ohne Feier):

Vom Verband für langjähriges Orchesterspiel:
- 10 Jahre: Tanja Henzel.
- 20 Jahre: Annika Berke, Matthias Berke, Manfred Heidenreich und Karin Oehme.
Für langjährige Mitgliedschaft:
- 15 Jahre: Julia Berke, Bernhardt Brand-Hofmeister, Martina Gericke, Janine Graff, Claudia Graff, Carina Grunau und Martina Leddin.
- 25 Jahre: Dorothee Brand-Hofmeister, Georg Hahn, Dieter Schicho und Matthäus Urban.
- 60 Jahre: Ernst Kellemann.

Termine und Vorhaben in Zeiten von Corona:

1. **Die Jahreshauptversammlung soll am 16. September um 19 Uhr in Präsenz im Dorfzentrum Wallerstädten stattfinden. Sollte die aktuelle Corona-Situation dies nicht erlauben, würden wir auf ein virtuelles Meeting ausweichen.**

2. **Konzerttermin: 13. Mai 2023 - 19 Uhr in der Stadthalle Groß-Gerau.**

Leider hat nach wie vor die Pandemie uns noch fest im Griff. Da es Wünsche dem Vorstand gegenüber gibt, die Vereinsarbeit trotz der Corona-Einschränkungen wieder stattfinden zu lassen, hat der Vorstand aus der Verantwortung gegenüber seinen Mitglieder ein Hygienekonzept erarbeitet und beschlossen, welches auch der Kreisstadt vorliegt. Sobald es die aktuelle Lage wieder zu lassen sollte, ermöglicht es eine nicht verpflichtende, freiwillige und eingeschränkte Wiederaufnahme der Orchesterproben, mit der Bitte an Sie und euch alle um eine gewissenhafte Umsetzung.
Abstimmungen und Planungen zu den Proben, machen mit Ihnen und euch unsere Dirigenten Michaela Neufahrt und Heinz Leddin.
Vielen Dank weiterhin für Ihr und euer Verständnis.

Vereinsarbeit in der Covid 19 - Pandemie

Die Pandemie hat uns bedauerlicher weise immer noch fest im Griff.
Wäre es doch so schön uns einmal wieder zu sehen....
Aber geht das auch ohne Gefahr?
Na klar, Videokonferenzen wie ZOOM machen es möglich.
So trifft sich der Vorstand zu seinen Sitzungen und auch das 2. Orchester zu seinem Orchestertreffen. Es ist ja auch einfach, braucht nicht viel außer einen geöffneten Browser und schafft eine sichere Alternative.

Die Akkordeonmusik und unser Vereinsleben ist, wie auch viele andere kulturelle Zweige seit März 2020 immer noch stark eingeschränkt. Konzerte können nicht stattfinden, Konzertkulturen können nicht gepflegt werden und sind weiterhin untersagt.
Leider fallen auch noch weitere Veranstaltungen und Proben aus.

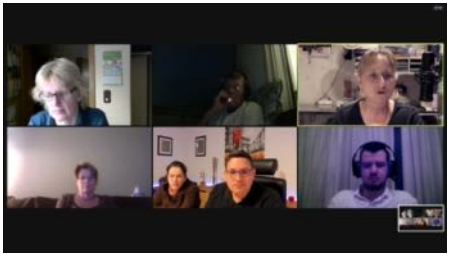
Der Vorstand ist bemüht, auf die Corona-Ausnahmesituation aktuell zu reagieren und die jeweils geltenden Hygienemaßnahmen gewissenhaft umzusetzen.
An dieser Stelle möchte ich großen Dank an unseren Vereins- Vorstand und an Sie /euch aussprechen, für den verantwortungsvollen Umgang mit der Pandemie, das aufgebrachte Vertrauen und Verständnis.

Sollte es die Lage irgendwann wieder zu lassen, ermöglicht unser erstelltes Hygienekonzept eine nicht verpflichtende, freiwillige und eingeschränkte Wiederaufnahme der Orchesterproben, mit der Bitte an Sie und euch alle dann um eine gewissenhafte Umsetzung .

Wenn es wieder losgehen kann, werden die Orchesterleiter das aktuelle Hygienekonzept via Mailverteiler weiterleiten und über die Probentermine und deren Durchführung Infomieren.

Auch ist die Jahreshauptversammlung, am 16. September um 19 Uhr, in Präsenz im Dorfzentrum Wallerstädten angedacht. Sollte es die aktuelle Corona- Situation jedoch nicht erlauben, würden wir hier in ein virtuelles Meeting ausweichen.
Wir Infomiren Sie und euch rechtzeitig über die Art und Weise der Durchführung.
Sollten Sie Fragen haben können Sie sich/ ihr euch gerne an den Vorstand wenden.

Bleiben Sie / beleibt Gesund – ihr / euer Bernhardt Brand-Hofmeister, 1. Vorsitzender.



Ein paar Gedanken und aufmunternde Worte

Liebe Spielerinnen und Spieler des 2. Orchesters,
wisst Ihr noch was am 18. Januar 2020 war? Oder am 06. Februar 2020?
Oder am 08. Februar 2020? Ich sag es euch!
Am 18. Januar 2020 hatten wir im Jugendzentrum Grüner Weg unseren letzten Probesamstag. Am 06. Februar 2020 hatten wir unsere letzte Donnerstagsprobe und am 08. Februar 2020 war unser tolles und sehr schönes letztes Konzert.
Daten und Ereignisse, die gefühlt eine Ewigkeit zurückliegen. Seitdem haben wir immer wieder mal einen Anlauf genommen und eine gemeinsame Probe geplant.
Hygienekonzept und Sitzplan sind erstellt, Masken und Desinfektionsmittel sind besorgt und stehen bereit.
Aber leider haben uns immer wieder ansteigende Infektionsfälle einen Strich durch die Rechnung gemacht.
Noch nie in meinem Leben hatte ich eine so lange Spielpause. Weder als Spielerin noch als Dirigentin. Ich vermisse das sehr. Aber vor allem vermisse ich euch, meine Spielerinnen und Spieler aller Orchester. Wir sind doch eine große Familie und genauso fühlt es sich an.
All die Lieben, die man so gar nicht mehr sieht...
Aber ich bin recht zuversichtlich, dass wir dieses Jahr wieder eine Probe haben werden.
Jedoch müssen wir noch etwas Geduld haben. Es wird noch einige Wochen dauern.
Sobald Treffen wieder mit mehreren Spielern machbar sind, werden wir Möglichkeiten finden zusammen zu musizieren. Vielleicht sogar einfach im Freien.
Dann werden wir langsam gemeinsam wieder den Einstieg ins Orchesterspiel finden. Denn wir dürfen nicht vergessen, wir hatten jetzt seit mehr als einem Jahr keine gemeinsame Spielpraxis mehr.
Deshalb meine Bitte an euch: Freut euch auf unsere kommende gemeinsame Musikzeit. Wir werden nicht gleich mit den schwierigsten Stücken beginnen. Das wichtigste für uns ist es gemeinsam zu musizieren und Spaß zu haben. Und das werden wir wieder haben. Ganz ohne Druck, mit leichten schönen Musikstücken, die euch allen immer sehr viel Freude bereitet haben. Haltet durch und denkt ganz oft an die schönen gemeinsamen Proben, Auftritte und Konzerte zurück.

„Ein paar Takte Musik – sind ein Schlüssel zum Glück!“

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Familien alles Gute, viel Gesundheit und passt auf euch auf bis zu unserem baldigen Wiedersehen.

Eure Michaela Neufahrt, 2. Vorsitzende.

Musikwettbewerb der Prälat-Diehl-Schule 2018

Am 02. März 2018 veranstaltete die Prälat-Diehl-Schule Groß-Gerau einen Musikwettbewerb.
Viele Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichsten Instrumenten nahmen daran teil.
Vorgegeben waren ein Titel klassische Musik und ein Titel Unterhaltungsmusik.
Franziska Neufahrt errang mit ihrem Akkordeon einen hervorragenden 2. Platz.
Sie spielte die Musiktitel: Feierabend-Overtüre und Stolz: Der Auftritt des Zirkusdirektors.
Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! (Michaela Neufahrt)

Musik macht gute Laune !

Schnuppertage !!!

Wann: Termine nach Absprache

(Mobil: 0171-5468820)

Wo: Nauheimer Weg 18
64521 Gross-Gerau
(bei Michaela Neufahrt)

Möchtest du gerne

☞ ... Akkordeon spielen lernen?

☞ ... Spaß mit einer lustigen Truppe haben?

☞ ... mit einem Orchester auf der Bühne musizieren?

Dann bist du bei uns genau richtig !

4 Wochen kostenlosen Probeunterricht !

(Einfach unverbindlich ausprobieren! Leihinstrumente vorhanden! Einstieg jederzeit möglich!)

Infos: Handharmonika-Spielring Gross-Gerau e.V.
Homepage: www.hhs-gross-gerau.de
Jugendwart: Manfred Heidenreich, Mobil: 0160-94408458
2. Vorsitzende: Michaela Neufahrt, Mobil: 0171-5468820

Neue Homepage: www.hhs-gross-gerau.de

1. Orchester Probe:
Donnerstags von 20 Uhr bis 21:30 Uhr
Dorfzentrum in Groß-Gerau/Wallerstädten
Sanddeich 8, 64521 Groß-Gerau

Dirigent: Heinz Leddin

2. Orchester und Schülerorchester
Donnerstags von 18:15 Uhr bis 19:45 Uhr
Dorfzentrum in Groß-Gerau/Wallerstädten
Sanddeich 8, 64521 Groß-Gerau

Dirigentin: Michela Neufahrt

Ensemble Capriccio
Termine nach Absprache

Kontakt:
Telefonisch sind der 1. Vorsitzende, Bernhardt Brand-Hofmeister unter der Telefonnummer 0173-7013171 oder
Die 2. Vorsitzende, Michaela Neufahrt unter der Telefonnummer 06152-81727 erreichbar.